



Petition 67974

Bundesstraßen - Kein Bau der Südvariante der Bundesstraße 29 über den Naturraum Härtsfeld

Text der Petition Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass eine Südvariante der B29 über den sensiblen Naturraum Härtsfeld nicht realisiert wird.

Begründung B29 Südvariante Härtsfeld - Nein, Danke !

-

Die von der Verwaltung in der sog. Machbarkeitsstudie favorisierte Südvariante (Umgehung Aufhausen, Bopfingen, Trochtelfingen, Pflaumloch) über die Albhochfläche "Härtsfeld" würde diese landschaftlich sensible Region mit ihren zahlreichen Landschafts- und Naturschutzgebieten, sowie der größten zusammenhängenden Waldfläche im Ostalbkreis nachhaltig zerstören. Insbesondere der zusätzlich geplante Südzubringer B29a zur Autobahn A7 tangiert die Landschaftschutzgebiete Kugeltal (hier streng geschütztes Wildkatzenvorkommen) und Ebnater Tal sowie das international bekannte Naturschutzgebiet Dellenhäule mit der europaweit größten Ameisenstadt und Ameisenpopulation.

Das Härtsfeld ist:

- Wasserschutzgebiet und bedeutendes Grundwasserreservoir
- bedeutendes Naherholungsgebiet mit Landschafts- und Naturschutzgebieten
- wichtiges Rückzugsgebiet für seltene Tierarten wie Wildkatze (Luchs ?), Uhu, Rotmilan, Wespenbussard, Wanderfalke, Kolkrabe, Amphibien, Ameisenstadt mit 22 Arten u. a.
- Standort seltener Pflanzengesellschaften, Trockenrasen, Wacholderheiden, große zusammenhängende Waldgebiete, Feuchtgebieten/Hülben
- bereits durch A 7, zahlreiche Windkraftanlagen u. a belastet

Im Namen aller Unterzeichner/innen.

Aalen, 01.02.2015 (aktiv bis 31.07.2015)